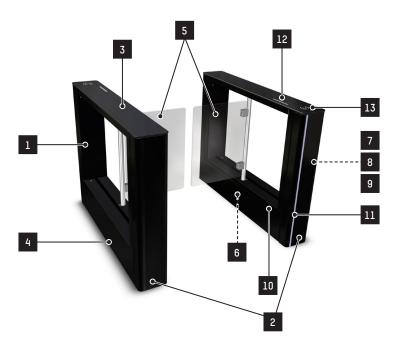
FirstLane

Datenblatt

Rev. 01 • Aktualisierung 05/2023







Die Durchgangssperre **FirstLane** mit bidirektional schwenkbaren Doppelflügeln vereint einen **hohen Personendurchsatz in beiden Richtungen** mit **Sicherheit ohne Kompromisse**.

Dank ihres modernen und eleganten Designs integriert sich die FirstLane perfekt in jede architektonische Umgebung. Dank der hohen Kapazität und des exklusiven Erkennungssystems garantiert die FirstLane eine exakte Erfassung der Bewegung des Benutzers.

Die **FirstLane** ist modular aufgebaut und kann als Einzel- oder Mehrfachanlage in Kombination mit Durchgängen in Standardbreite oder größerer Breite innerhalb derselben Reihe aufgestellt werden.

Ihre neue dynamische Anzeige (optional) bietet dank der noch intuitiver zu erfassenden Informationen eine verbesserte Nutzung.



Ausführung FirstLane – HOCH

BESCHREIBUNG

- Robustes und stabiles Gehäuse aus elektrolytisch verzinktem Stahl
- Frontabdeckungen aus extrudiertem und in Schwarz RAL9005 lackiertem Aluminium optional mit integrierter dynamischer Orientierungsanzeige.
- 3. Für die niedrige Ausführung: Ästhetische obere Abdeckung aus 8 mm starkem schwarzem Einscheiben-Sicherheitsglas. Die Glasplatte ist sehr kratzfest und ermöglicht die Integration von berührungslosen Kartenlesern sowie der neuen dynamische Anzeigen ohne Ausschnitt.
 - Für die hohe Ausführung: Gehäuseabdeckung aus Laminat mit RFID-Logo(s) und Funktionsanzeige(n).
- 4. Gehäuseteile aus fein strukturiertem, matt (RAL9005) lackiertem Stahl.
- Sperrelemente aus hell getöntem Einscheiben-Sicherheitsglas mit einer Stärke von 9,5 mm, die immer in Durchgangsrichtung öffnen.
- Elektromechanische Antriebseinheiten der Sperrelemente mit jeweils:
 - einem elektronisch geschalteten bürstenlosen Gleichstrom-Motor mit Schneckenradgetriebe.
 - einer Steuerung, die durch Sanftanlauf und -stop der beweglichen Sperrelemente für einen vibrationsfreien Bewegungsablauf sorgt und die Kraft zum Unfallschutz steuert.
- 7. Elektronische Steuerung für die erweiterte Steuerung des Personenverkehrs. Ein integrierter Webserver, der von jedem beliebigen Webbrowser aufgerufen werden kann, bietet eine einfache Schnittstelle für die Konfiguration der Betriebsparameter des Durchgangs sowie ein komplettes Diagnostik- und Wartungsprogramm.
 - Diese Wartungsschnittstelle wird in verschiedenen Produkten von Automatic Systems eingesetzt und erleichtert die Wartung der Produkte.
- Externer Datenaustausch über XML-RPC-Protokoll über eine Ethernet-Schnittstelle.
- 9. Ansteuerung und Rückmeldung über potentialfreie Kontakte: Freigabe, Durchgangsinformation, Betrug, technischer Fehler, etc.
- 10. DIRAS-Erfassungssystem, das aus einer hochdichten Matrix von Infrarot-Sendern und -Empfängern besteht. Das DIRAS-System erfasst den Bewegungsablauf der Nutzer im Durchgang und dient zur Unfallverhütung beim Öffnen/Schließen der Sperrelemente. Die neuen Erkennungsalgorithmen sorgen für höchste Leistung bei der Erkennung von Doppelpassagen (selbst wenn sich die Personen sehr nah beieinander befinden) und anderen Betrugsarten.
- 11. Große dynamische Orientierungsanzeige zur Anzeige des Status des Durchgangs. Es ermöglicht eine gute Voraussicht, um einen hohen Personendurchsatz zu gewährleisten (optional).
- 12. Statische Funktionsanzeige in der Nähe des Kartenlesers zur Anzeige der Durchgangsfreigabe für den Nutzer.
- 13. Einfache Integration von berührungslosen Kartenlesern (RFID, NFC) oder "MACE MM" (QR-Code) unter der Glasplatte.





TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN (STANDARD) (PRO DURCHGANG)

Spannungsversorgung	Einphasig 110 VAC (5 A) - 240 VAC (3 A) (+/-10 %) - 50/60 Hz + Erde. ¹	
Leistungsaufnahme	Im Ruhezustand: 40 W Im Betrieb: 85 W Maximal: 150 W	
Motoren (x2)	24 VDC - Nennleistung 90 W	
Öffnungs- bzw. Schließungszeit	0,7 Sek. ²	
Umgebungstemperatur	0° bis +50 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	< 95 %, ohne Kondensation	
MCBF (Mittlere Anzahl Zyklen zwischen Störungen)	5.000.000 Zyklen, bei Einhaltung der empfohlenen Wartungen	
Geräuschpegel	55 dB in 1 m Abstand	
Durchgangsbreite (L)	600 oder 900 mm	
Schutzklasse	IP40	
C€	Entspricht den europäischen Normen	

		FIRSTLANE - NIEDRIG	FIRSTLANE - HOCH
Gewicht	Rechtes Gehäuse	87 kg	82 kg
(ohne Sperrelemente)	Mittleres Gehäuse	102 kg	97 kg
	Linkes Gehäuse	85 kg	76 kg

			SCHMALES SPERRELEMENT	BREITES SPERRELEMENT
Gewicht	FirstLane - NIEDRIG	900 mm	4,6 kg	6,9 kg
Glassperrelemente	FirstLane - HOCH	1200 mm	6,7 kg	10,11 kg
		1500 mm	8,9 kg	13,5 kg
		1700 mm	10,4 kg	15,7 kg
		1800 mm	11,2 kg	16,8 kg

¹ Es darf keine Verbindung zu einem erdfreien Netz oder einem hochohmig geerdeten industriellen Verteilernetz verwendet werden.

BAUSEITIGE LEISTUNGEN

- Montage.
- Netzanschluss.
- Verkabelung der Gehäuse untereinander.
- Kabel zu etwaigen externen Bedienelementen.
- Installation von etwaigem Sonderzubehör.

Anmerkung: Installationsplan beachten.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI GEBRAUCH

Aus Sicherheitsgründen müssen Kinder in der Nähe der Anlage und während des Passierens der Durchgangssperre von einem Erwachsenen begleitet werden.

Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person müssen die Durchgangssperre vor dem Erwachsenen passieren.





² Je nach Größe der Sperrelemente



KONFIGURATIONEN

GLASSPERRELEMENT

	FirstLane - NIEDRIG	FirstLane - HOCH
Sperrelemente Höhe 900 mm	•	
Sperrelemente Höhe 1200 mm		•
Sperrelemente Höhe 1500 mm		0
Sperrelemente Höhe 1700 mm		0
Sperrelemente Höhe 1800 mm		0

- = Standardkonfiguration ohne Aufpreis
- = Verfügbare optionale Konfiguration (mit Aufpreis)

OPTIONEN

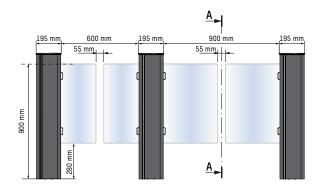
	FirstLane - NIEDRIG	FirstLane - HOCH
Durchgangsbreite 900 mm mit niedrigen Glassperrelementen (900 mm) (je Türflügel) ¹	0	
Durchgangsbreite 900 mm mit hohen Glassperrelementen (1200 mm, 1500 mm, 1700 mm, 1800 mm) (je Türflügel) ¹		0
Hohe Glassperrelemente (1500 mm, 1700 mm oder 1800 mm) (je Türflügel) ¹ Öffnungs- und Schließbewegung der Glassperrelemente abhängig von der Größe der Sperrelemente		0
Linkes oder rechtes Endgehäuse mit Bremse	0	0
Mittelgehäuse mit Bremse	0	0
Feste Glasfüllung im Gehäuse	0	0
Dynamische Funktions- und Orientierungsanzeige(n) ¹	0	0
Gehäuseabdeckung aus Glas mit RFID Logo(s) & Lesebereich (24x16mm²) für QR-Leser, mit Funktionsanzeige(n)	0	
Gehäuseabdeckung aus schwarzem Laminat mit RFID-Logo(s) und Funktionsanzeige(n) ²	0	•
Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 am linken oder Mittelgehäuse in Richtung B $^{\rm 3}$	0	0
Säule mit Fluchtwegterminal und Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 ³	0	0
Abdeckung für freien Ausgang	0	0
"Smart & Slim" - Bediensoftware	0	0
Interaktives und konfigurierbares "Smart Touch"-Bedienpult.	0	0

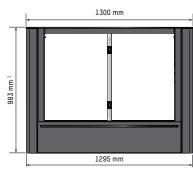
- 1 Die Option wird bei Mittelgehäuse zweimal berechnet, in allen anderen Fällen einmal.
- 2 Die Anzahl der RFID-Logos, die in der Gehäuseabdeckung (1 oder 2) eingraviert sind, wird automatisch durch die Konfiguration des gewählten Gehäuses bestimmt (1 bei linkem oder rechtem Endgehäuse, 2 bei linkem Zwischen- oder Hybridgehäuse oder rechtem Hybridgehäuse).
- 3 Nur Inneneinsatz



ABMESSUNGEN

FirstLane - NIEDRIG

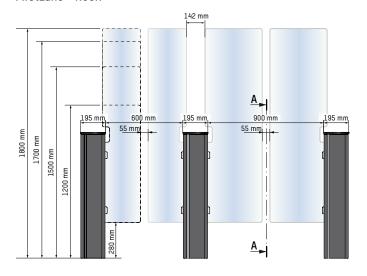


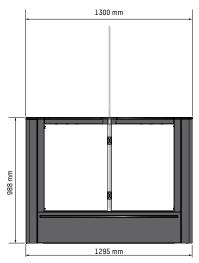




1 Höhe mit Glasabdeckung (STANDARD) : 983 mm. Höhe mit Laminatabdeckung : 990 mm.

FirstLane - HOCH



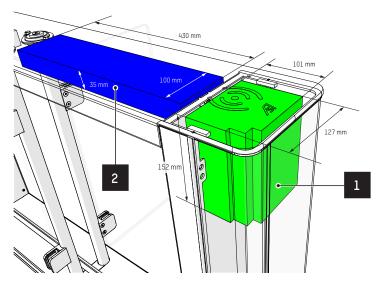


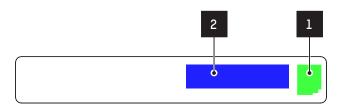




MAXIMAL VERFÜGBARER PLATZ FÜR KARTENLESEREINBAU

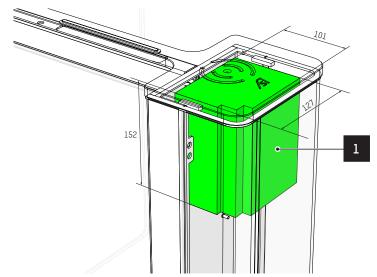
FirstLane - NIEDRIG

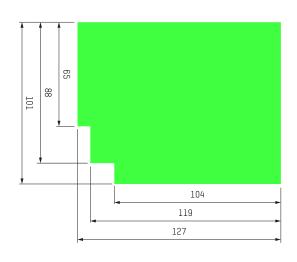




POS.	BESCHREIBUNG	ABMESSUNGEN L x B x H (mm)
1	Platz unter oberer Abdeckung über Frontabdeckung	101 x 127 x 152
2	Platz unter oberer Abdeckung im Handlauf* *nur bei nicht standardmäßigen Ausführungen	430 x 100 x 35

FirstLane - HOCH





POS. BESCHREIBUNG		BESCHREIBUNG	ABMESSUNGEN L x B x H (mm)		
	1	Platz unter oberer Abdeckung über Frontabdeckung	101 x 127 x 152		

Hauptsitz Avenue Mercator, 5 1300 Wavre - Belgien





www.automatic-systems.com







AS-WEBSEITE